

	<p>Objekt: Doppelter Schauguldiner auf die Annahme des Kaisertitels durch Maximilian I., 1509</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: KK hellblau 54</p>
--	--

## Beschreibung

Die Münze, die in den Fonds einer um 1540 geschaffenen Schale eingelassen wurde, zeigt auf ihrer Vorderseite Maximilian I., der nach rechts reitet, und auf der Rückseite ein Schild mit dem Doppeladler, der von einer Krone und einer Kette mit dem Orden vom Goldenen Vlies gerahmt wird.

[Matthias Ohm/Sonja Hommen]

## Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1509
	wer	Ulrich Ursenthaler (der Ältere) (1482-1562)
	wo	Hall in Tirol
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Maximilian I. von Habsburg (1459-1519)
	wo	

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wann

wer

Orden vom Goldenen Vlies

wo

## Schlagworte

- Bildnismedaille
- Doppeladler
- Ereignismedaille
- Goldenes Vlies
- Herrschaft
- Krone
- Krönung
- Medaille
- Münze
- Porträt
- Schale (Gefäß)
- Schild (Zeichen)
- Wappen
- Zahlungsmittel

## Literatur

- Egg, Erich (1977): Die Münzen Kaiser Maximilians I.. Innsbruck, Nr. 13.
- Ohm, Matthias und Sonja Hommen (2016): Kelten und Kaiser. Eine Münzschale aus der württembergischen Kunstkammer. In: Numismatisches Nachrichtenblatt 6, Nr. 18.